

## **Protokoll**

### **Wesentliche Ergebnisse und Beschlüsse**

#### **Ordentliche Mitgliederversammlung 2020 und 2021 FÖRDERVEREIN PETRIHAUS E.V.**

**Montag, 12. Juli 2021**

**Atelier PetriHaus Wolfgang Steubing  
Am Rödelheimer Wehr 15  
60489 Frankfurt am Main**

**Anlagen:  
Einladung  
Tagesordnung**

Prof. Dr. Wilhelm Bender, 1. Vorsitzender des Vorstands FÖRDERVEREIN PETRIHAUS, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung um 18:00 Uhr

Die letzte ordentliche Mitgliederversammlung fand am 26. Juni 2019 statt.

Prof. Dr. Bender gratuliert Herrn Wolfgang Gemeinhardt, Mitglied des Vorstands, der den Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen bekommen hat.

Der Vorstandsvorsitzende eröffnet die Sitzung und heißt insbesondere die 2019 und 2020 beigetretenen Vereinsmitglieder willkommen.

Prof. Dr. Wilhelm Bender stellt fest, dass zur Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Der Gesetzgeber hat das Vereinsrecht der Corona geschuldeten Situation angepasst und eine Verschiebung der Mitgliederversammlung sowie der Neuwahlen bis zum 31.12.2021 ermöglicht. Der Vorstand war weiter legitimiert, den Verein bis zur Mitgliederversammlung 2021 und Neuwahl zu führen. Der Bericht des Vorstands umfasst somit die Geschäftsjahre 2019 und 2020 und das 1. Halbjahr 2021.

Es sind insgesamt 50 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend bzw. werden gemäß § 14 Abs. 1 der Satzung per Stimmrechtsübertragung durch ein anwesendes Vereinsmitglied vertreten. Die Versammlung ist gemäß § 16 Abs. 5 der Satzung beschlussfähig.

Als Gäste begrüßt der Vorsitzende Herrn RA Dr. Hans Beeg und Herrn RA und Notar Peter Kiesgen.

Zunächst bittet der Vorsitzende, sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder Elfriede Brieke, Gudrun von Grodeck-Blanckertz und Luci Deitenbeck von den Plätzen zu erheben. Nach einer Würdigung der Verstorbenen gedenkt die Versammlung ihrer in einer Schweigeminute.

Verstorben ist auch der Unternehmer Hans Strothoff, dem wir die großzügige Spende der Küche im Atelier Petrihaus verdanken.

Dem Vorstand liegen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor.

### **Mitgliederentwicklung**

Prof. Dr. Wilhelm Bender gibt einen Überblick über die Mitgliederentwicklung. Aktuell gehören dem Verein 212 Mitglieder an. Im Berichtszeitraum sind insgesamt 17 Vereinsmitglieder (9 Einzel-, 3 Partner- und 2 Firmenmitglieder) ausgetreten. Ein Firmenmitglied schied durch Insolvenz aus.

Dem stehen 7 Neueintritte 2019/2020/2021 gegenüber. Allerdings liegen zum Jahresende 2021 bereits 3 Austrittserklärungen vor.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen, die im vergangenen Jahr für einen Beitritt geworben haben und auch bei denjenigen, die dem Förderverein seit vielen Jahren die Treue halten. Der Vorstand ist bereit, alle Aktivitäten zur Mitgliederwerbung zu unterstützen.

### **Museumsdienst, Lesungen, Veranstaltungen**

Für ihren Einsatz dankt der Vorsitzende den ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern.

## **Lesungen, Veranstaltungen 2019**

Aktive Mitglieder gestalteten insgesamt 16 kulturelle Veranstaltungen, das Brentano-Museum war an 10 Sonntagen geöffnet.

Es wurden 10 Führungen durchgeführt, insgesamt konnten wir 907 Besucher im Petrihaus begrüßen. Das sind weniger Besucher als in den Vorjahren, weil aufgrund der Baumaßnahmen auf dem Gelände einige Veranstaltungen ausfielen.

## **Lesungen, Veranstaltungen 2020**

Das für 2020 geplante Programm sah viele herausragende Veranstaltungen vor, z.B. Workshops mit Kindern, Konzerte, Lesungen ...

Ab März 2020 mussten alle im Programmheft angekündigten Termine abgesagt werden. Zuletzt fand am 28. Februar die Eröffnung der TextRaumInstallation und die Buchvorstellung der Briefsammlung Georg Brentanos „Dein treuer Bruder“ statt.

Prof. Dr. Bender dankt den engagierten Mitgliedern Herrn Mader, Frau Wustmann und Frau Dr. Gruber für die Online-Lesungen. Technisch unterstützt von Herrn Meusgeier und Frau Mlynczak.

## **Beirat**

Der Beirat des Fördervereins kam zuletzt im Juli 2020 zusammen. Die Zusammenarbeit mit benachbarten Vereinen und weiteren Stätten der Romantik wurde begrüßt.

Außerdem ist geplant, das Thema Romantik Kindern und Jugendlichen zu vermitteln.

Mit der Wahl eines neuen Mitglieds zum Beirat wird der Beirat wieder aus insgesamt 5 Mitgliedern bestehen. S. dazu unter TOP 6.

## **Bücherstube**

Da sich in der Lesestube mittlerweile Titel befinden, die nicht in unser Sammelgebiet fallen, wird der Bestand der Bibliothek regelmäßig geprüft. Bücher, die nicht zum genannten Themenkreis gehören, wurden am Tag des offenen Denkmals 2019 auf einem Bücherflohmarkt verkauft.

## **Vermietungen**

Das Petrihaus wurde im Jahr 2019 5mal, Atelier Petrihaus im Jahr 2020 zweimal vermietet. Zwar gab es sehr viel mehr Anfragen, aber aufgrund der Bautätigkeiten in 2019 und des Pandemieverlaufs in 2020 konnten keine weiteren Vermietungen stattfinden.

Mit der Firma WISAG Catering wurde ein Vertrag als Exklusivcaterer für Veranstaltungen geschlossen. Das Petrihaus ist für Externe nur noch in Verbindung mit dem Atelier zu mieten.

Mitglieder des Förderverein PetriHaus können das Petrihaus bei Verfügbarkeit zum Tagespreis von 100 EUR mieten. Der Caterer ist dabei nicht bindend.

## **Finanzielle und personelle Situation des Vereins**

Prof. Dr. Bender erläutert die derzeitige Situation.

Einige Vorstandsmitglieder beabsichtigen altersbedingt ihre Vorstandstätigkeit abzugeben.

Ebenso die Geschäftsführerin Christine Mostert, Frau Behboudi und Frau Beatrix Schmidt.

Die Aufrechterhaltung des technischen und äußeren Zustandes von historischem Petrihaus, Atelierhaus und Romantischem Garten ist eine fast tagesfüllende Aufgabe. Nebenbei geht das nicht. Gleiches gilt für die Vermietungen. Hier sind zahlreiche Besichtigungen zu organisieren, angesichts des Wertes des Ensembles nach jeder Vermietung der Zustand der Häuser zu prüfen.

Der Verein stößt somit an die Grenzen ehrenamtlichen Engagements.

Der Vorstandsvorsitzende weist auf das seit Gründung des Vereins Erreichte hin: Restaurierung des historischen Petrihauses und der Bau des Atelierhauses – ohne öffentliche Mittel nur aus Spenden.

Mit dem Bau und der Nutzung des Atelierhauses sollte durch die Erträge aus Vermietung das strukturelle Defizit des Vereins ausgeglichen werden. Nach solider Hochrechnung und Vorausschau war ein Ausgleich mit Inbetriebnahme des Atelierhauses Ende 2019 zu erwarten.

Leider hat die Corona Pandemie diese Planung durchkreuzt. Alle Bemühungen, Förderungen durch das Land Hessen oder den Bund zu erhalten, brachten keinen Erfolg. Der Verein konnte keine Verluste gegenüber den Vorjahren nachweisen, da das Atelierhaus gerade erst fertig gestellt worden war.

Die hohen Betriebskosten für das Ensemble Petrihaus und Atelier Petrihaus liefen unverändert und für das Atelier in neuer Höhe weiter.

Prof. Dr. Bender dankt Herrn Michael Weidmann, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank Hessen, dass er dem Verein den vorsorglich von der Mitgliederversammlung genehmigten Kredit eingeräumt hat.

Im Vorstand wurde nach Lösungen gesucht, die die Zukunft des Petrihauses sicherstellen und einen Vorstand ermöglichen, der sich primär um das kulturelle Erbe und die Organisation von Veranstaltungen kümmern kann. Lösungen, die den kommerziellen Teil wie Vermietungen etc. professionell sicherstellen.

Der Vorstand hat sich mit Unterstützung von Stadtrat Mike Josef, der 2. Vorsitzender des Fördervereins ist, an die Stadt Frankfurt gewandt. Es wurde eine Übernahme durch die städtische Gesellschaft ABG/FAAG erwogen.

Im Vorfeld waren umfangreiche Gespräche mit der den Verein beratenden Steuerberatungsgesellschaft geführt worden. Das Thema ist sehr komplex, da die Gemeinnützigkeit des Vereins erhalten bleiben sollte. Eine Übertragung kommt also nur in Frage, wenn die Gemeinnützigkeit nicht gefährdet ist.

Bei der angedachten Lösung würde der Förderverein erhalten bleiben. Allerdings nicht mehr in seiner Funktion als Eigentümer und Verwalter der hier errichteten Gebäude und des Romantischen Gartens. Seine Rolle wäre vielmehr, Veranstaltungen durchzuführen, das Petrihaus im Bewusstsein der Öffentlichkeit zu halten und die neuen Eigentümer nach Kräften zu unterstützen.

Leider sind die Gespräche mit der ABG/FAAG gescheitert, weil keine für beide Seiten tragfähige steuerliche Lösung gefunden werden konnte.

Der Vorstandsvorsitzende teilt mit, dass der Vorstand sich zusammen mit Herrn Stadtrat Mike Josef bemüht, eine andere städtische Gesellschaft zu finden, die bereit und in der Lage wäre, das Petrihaus-Ensemble und die aufgelaufenen Verbindlichkeiten zu übernehmen. Der Vorsitzende dankt Herrn Stadtrat Josef und übergibt das Wort an ihn.

Stadtrat Mike Josef stellt die städtische Konversions- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft, KEG, vor. Er ist dort Vorsitzender des Aufsichtsrates und könnte sich eine Übernahme der Liegenschaft vorstellen.

<https://www.keg-frankfurt.de/>

Die Vergabe an die KEG kann nur über eine gemeinnützige Tochtergesellschaft erfolgen. Diese Lösung wird geprüft, über die endgültige Entscheidung ist ein Magistratsbeschluss erforderlich. Stadtrat Mike Josef sagt seine Unterstützung zu, die Verhandlungen noch vor der Sommerpause zu beginnen.

Prof. Dr. Bender betont, dass keinerlei Beschlüsse oder Zustimmung zu dem Procedere erforderlich sind. Es geht vielmehr um Information der Mitgliederversammlung und rechtzeitigen Einblick in die Lösungsansätze.

Er betont, dass die wichtigste Aufgabe ist, die Kontinuität der Bürgerinitiative „FörderVerein PetriHaus“ und damit das Haus, auf Dauer und unabhängig von den jetzt handelnden Verantwortlichen zu erhalten. Er bedauert, dass er die Versammlung nicht mit Erfolgsmeldungen überraschen konnte und bittet Herrn Dietmar Schmid, die Zahlen vorzustellen.

TOP 2

Bericht über den Haushalt 2019 und 2020

Dietmar Schmid

Der Schatzmeister, Herr Dietmar Schmid, informiert über Einnahmen und Ausgaben, die Herstellungskosten für den Neubau und den Kassenstand des Vereins.

Er weist darauf hin, dass Ansichtsexemplare der Jahresabschlüsse 2019 und 2020 des Vereins ausliegen.

Das Jahr 2019 konnte mit einem Einnahmenüberschuss von ca. 95 Tsd. EUR abgeschlossen werden.

Die folgenden Tabellen werden den Anwesenden über Großbildschirm gezeigt.

### Einnahmen/Ausgaben 2019

	2019	2018
<b>Einnahmen</b>		
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>162.557,45</b>	<b>142.689,87</b>
darin enthalten u.a.:		
Spenden	143.348,40	61.614,00
Mitgliedsbeiträge	13.710,00	14.360,00
Vermietung	850,00	1.400,00
Lesungen, Führungen, Museumstage	4.950,30	3.346,84
außerdem:		
Zinsen	-	388,55
sonstige betriebliche Einnahmen	-	272,64
Vereinnamte Umsatzsteuer	-	
Mwst-Erstattung Finanzamt	143.265,37	118.007,24
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>305.822,82</b>	<b>261.358,30</b>
<b>Ausgaben</b>		
<b>Betriebsausgaben</b>	<b>171.122,65</b>	<b>138.460,86</b>
darin enthalten:		
Materialausgaben	- 1.916,61	329,61
Personalausgaben	10.350,73	12.783,04
sonstige betriebl. Ausgaben	64.388,15	19.536,56
Zinsen	-	2,85
Steuern von Einkommen u. Ertrag/UmsSt.	98.300,38	105.808,80
<b>Betriebliches Ergebnis vor Afa</b>	<b>134.700,17</b>	<b>122.897,44</b>
Absetzung für Abnutzung (AfA)	- 38.992,27	- 37.816,84
<b>Jahresergebnis</b>	<b>95.707,90</b>	<b>85.080,60</b>

Das Jahr 2020 weist ein betriebliches Ergebnis vor Afa in Höhe von 862 EUR aus, durch die eingerechnete Abschreibungssumme beträgt das Jahresergebnis Minus ca. 69 Tsd. EUR.

### Einnahmen/Ausgaben 2020

	2020	2019
<b>Einnahmen</b>		
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>118.977,95 €</b>	<b>162.557,45 €</b>
darin enthalten u.a.		
Spenden	94.297,90 €	143.348,40 €
Mitgliedsbeiträge	12.740,00 €	13.710,00 €
Vermietung	3.240,00 €	850,00 €
Lesungen, Führungen	654,35 €	4.950,30 €
Vereinnamte Umsatzsteuer		
MwSt-Erstattung Finanzamt	7.199,94 €	143.265,37 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>118.977,95 €</b>	<b>305.822,82 €</b>
<b>Ausgaben</b>		
<b>Betriebsausgaben</b>	<b>118.115,69 €</b>	<b>171.122,65 €</b>
darin enthalten u.a.:		
Materialausgaben	2.465,00 €	1.916,61 €
Personalausgaben	10.805,46 €	10.350,73 €
sonstige betriebl. Ausgaben	54.855,03 €	64.388,15 €
Steuern von Einkommen u. Ertrag/UmSt.	45.847,68 €	98.300,38 €
<b>Betriebliches Ergebnis vor Afa</b>	<b>862,26 €</b>	<b>134.700,17 €</b>
Absetzung für Abnutzung (Afa)	- 69.889,53 €	- 38.992,27 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>- 69.027,27 €</b>	<b>95.707,90 €</b>

Herr Schmid berichtet über die Herstellungskosten für den Neubau bis zum 31.05.2021:

**Herstellungskosten Neubau  
seit 2013**

Jahr	Ausgaben p.a.	fortgeschrieben	
2013	10.870,65 €	10.870,65 €	
2014	38.540,82 €	49.411,47 €	
2015	88.270,52 €	137.681,99 €	
2016	62.407,15 €	200.089,14 €	
2017	431.494,37 €	631.583,51 €	
2018	702.159,64 €	1.333.743,15 €	
2019	802.855,62 €	2.136.598,77 €	Stand 31.12.2019
2020	309.204,69 €	2.445.803,46 €	Stand 31.12.2020
2021	27.326,40 €	2.473.129,86 €	Stand 31.05.2021
Zw.-Summe	2.473.129,86 €		

Seit den ersten Planungen bis Ende Mai 2021 sind Kosten in Höhe von fast 1,5 Mio EUR angefallen.

Den derzeitigen Kassenstand erläutert Herr Schmid anhand folgender Tabelle:

Bank	Konto	Bestand	Stand
Frankf. Spk. Giro	0000 9800 05	22.386,67 EUR	31.12.2020
Frankf. Spk.	1245 2536 95	362,95 EUR	31.12.2020
Sparda Giro	0004 9502 18	- 93.426,38 EUR	31.12.2020
Handkassen		882,50 EUR	31.12.2020

Anm.: die Handkassen enthalten:

Handkasse Hausmeister	70,83 EUR
Handkasse GF	570,69 EUR
Kasse Versand	140,98 EUR
Wechselgeldkasse	100,00 EUR
	<b>882,50 EUR</b>

Der Vorsitzende bedankt sich beim Schatzmeister für die Ausführungen zum Haushalt 2019 und 2020. Bevor er das Wort an den Rechnungsprüfer übergibt, teilt er der Versammlung mit, dass Herr Jung aus dem Verein ausgetreten ist und nicht mehr als Rechnungsprüfer zur Verfügung steht. Der Vorstand hat Herrn Alexander Tissen als kommissarischen Rechnungsprüfer bestellt. Er bittet Rechnungsprüfer Herrn Lothar Hense den Bericht vorzutragen.

<b>TOP 3</b>	<b>Bericht der Rechnungsprüfer</b>	<b>Lothar Hense</b>
--------------	------------------------------------	---------------------

Herr Hense berichtet über die Rechnungsprüfungen der Geschäftsjahre 2019 und 2020, die im Beisein des Schatzmeisters, der Geschäftsführerin und der Steuerberaterin durchgeführt wurden. Die Rechnungsprüfung 2020 erfolgte zusammen mit dem kommissarisch bestellten Rechnungsprüfer Herrn Alexander Tissen.

Aufgrund der Rechnungsprüfungen stellt Lothar Hense gemäß § 14 Abs. 2 der Satzung den Antrag, dem Vorstand für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 Entlastung zu erteilen.

Prof. Dr. Bender dankt Herrn Hense und den Rechnungsprüfern für ihre Arbeit und den der Mitgliederversammlung vorgetragenen Beschlussantrag.

<b>TOP 4</b>	<b>Aussprache zu den TOP 1 bis 3 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für die Geschäftsjahre 2019 und 2020</b>	<b>Prof. Dr. Wilhelm Bender</b>
--------------	--	---------------------------------

Zum Bericht der Rechnungsprüfer gibt es keine Fragen der anwesenden Mitglieder.

Der Vorsitzende schlägt vor, gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung per Handzeichen abzustimmen und bittet gemäß § 14 Abs. 2 um Beschlussfassung zum Antrag der Rechnungsprüfer auf Entlastung des Vorstands für die Geschäftsjahre 2019 und 2020.

Er überträgt die Abstimmung an die Geschäftsführerin Frau Mostert.

Die Mitgliederversammlung erteilt einstimmig per Handzeichen dem Vorstand Entlastung für 2019 und 2020.

Prof. Dr. Bender bedankt sich für das Vertrauen und die Zustimmung zum Beschlussantrag.

Er leitet über zur Neuwahl des Vorstands.

Die Neuwahl des Vorstands, soll gemäß § 16 Abs. 1 der Satzung einem Wahlausschuss übertragen werden. Der Vorsitzende beauftragt Christine Mostert, die Wahlleitung zu übernehmen.

<b>TOP 5</b>	<b>Wahlen zum Vorstand 2021-2023</b>	<b>Leiterin Wahlausschuss</b>
--------------	--------------------------------------	-------------------------------

Der bisherige Vorstand stellt sich wieder zur Wahl.

Nachdem aus dem Kreis der Anwesenden keine weiteren Kandidaten für die Wahl zum Vorstand vorgeschlagen werden, wählt die Mitgliederversammlung gemäß § 9 Abs. 1 der Satzung in jeweils einzelnen Wahlgängen per Handzeichen einstimmig mit jeweils 1 Enthaltung

- Prof. Dr. Wilhelm Bender zum 1. Vorsitzenden,
- Stadtrat Mike Josef zum 2. Vorsitzenden,
- Dietmar Schmid zum Schatzmeister,
- Wolfgang Gemeinhardt zum Mitglied des Vorstands,
- Michael Weidmann zum Mitglied des Vorstands.

Die Wahlleiterin stellt fest, dass die Vorgenannten gewählt sind.

Die gewählten Vorstandsmitglieder erklären sich bereit, das Amt anzunehmen.

Unter Anleitung des anwesenden Notars Peter Kiesgen unterzeichnen die gewählten Vorstandsmitglieder eine entsprechende Vereinsregisteranmeldung.

Nächster Tagesordnungspunkt sind die Wahlen zum Beirat des Förderverein PetriHaus.

<b>TOP 6</b>	<b>Wahlen zum Beirat 2021-2023</b>	<b>Leiterin Wahlausschuss</b>
--------------	------------------------------------	-------------------------------

Gemäß § 12 Abs. 1 der Vereinssatzung besteht der Beirat aus drei bis fünf Mitgliedern.

Als neues Mitglied im Beirat steht Frau Bettina Schumacher zur Wahl. Sie ist nicht anwesend, Frau Mostert und Prof. Dr. Bender stellen sie der Mitgliederversammlung vor.

Die Mitgliederversammlung wählt in jeweils einzelnen Wahlgängen und bei Stimmenthaltung der anwesenden Betroffenen folgende Damen und Herren in den Beirat:



- Prof. Dr. Wolfgang Bunzel,
- Dr. Sabine Gruber,
- Peter Schäfer,
- Susanne Schäfer,
- Bettina Schumacher.

Die Wahlleiterin stellt fest, dass die Vorgenannten gewählt sind.

Die Anwesenden nehmen die Wahl an. Die nicht Anwesenden, Frau Dr. Sabine Gruber, Herr Prof. Dr. Wolfgang Bunzel und Frau Bettina Schumacher, haben sich vorab schriftlich bereiterklärt, für die Wahl zu kandidieren und im Falle ihrer Wahl das Amt anzunehmen.

<b>TOP 7</b>	<b>Wahl der Rechnungsprüfer 2021-2023</b>	<b>Leiterin Wahlausschuss</b>
--------------	---	-------------------------------

Da die Wahl der Rechnungsprüfer in der Vereinssatzung nicht besonders geregelt ist, schlägt die Wahlleiterin vor, diese ebenso wie Vorstand und Beirat per Handzeichen durchzuführen. Der Vorschlag wird angenommen.

Der bisherige Rechnungsprüfer Lothar Hense kandidiert für eine weitere Amtszeit.

Als zweiter Rechnungsprüfer kandidiert Herr Alexander Tissen.

Bei Stimmenthaltung der Betroffenen wählt die Mitgliederversammlung Lothar Hense und Alexander Tissen zu Rechnungsprüfern.

Die Wahlleiterin stellt fest, dass beide Kandidaten gewählt sind.

Die Rechnungsprüfer nehmen die Wahl an.

Die Wahlleiterin gibt die Versammlungsleitung zurück an den Vorstandsvorsitzenden. Prof. Dr. Bender bittet Herrn Schmid, den Haushaltsplan 2021 vorzutragen.

<b>TOP 8</b>	<b>Vorlage Haushaltsplan 2021</b>	<b>Dietmar Schmid</b>
--------------	-----------------------------------	-----------------------

Dietmar Schmid präsentiert den Anwesenden den Haushaltsplan 2021. Er weist darauf hin, dass in den für 2021 aufgeführten Spenden ca. 11 Tsd. bereits eingegangen und enthalten sind.

Mitgliedsbeiträge sind noch nicht komplett eingegangen, es sind noch Beiträge in Höhe von ca. 1.500,00 EUR offen. Herr Schmid bittet darum, ggf. die Beitragszahlung für das laufende Geschäftsjahr nachzuholen.

Er dankt den Spendern, die in diesem Jahr den Verein unterstützt haben, insbesondere der Sparda-Bank Hessen, die den Verein regelmäßig mit einer großzügigen Spende bedenkt.

Jede Spende ist willkommen, auch kleine Beträge.

Die Haushaltsaufstellung beinhaltet ein Plus von ca. 500 EUR vor AfA.

### Planung 2021, Entwurf

	A	D
1		
2		
3		<b>2021</b>
4	<b>Einnahmen</b>	
5		
6	<b>Umsatzerlöse erwartet</b>	<b>69.000,00 €</b>
7	darin enthalten u.a.:	
8	Spenden	35.000,00 €
9	Mitgliedsbeiträge	12.000,00 €
10	Vermietung u. Vertrag Caterer	21.000,00 €
11	Lesungen, Führungen, Museumstage	1.000,00 €
12		
13		
14		
15		
17		
20	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>69.000,00 €</b>
21		
23	<b>Ausgaben</b>	
24		
25	<b>Betriebsausgaben erwartet</b>	<b>68.500,00 €</b>
26	darin enthalten:	
27	Werbung und Veranstaltungen	5.000,00 €
28	Materialausgaben	500,00 €
29	Personalausgaben	13.000,00 €
30	Absetzung für Abnutzung (AfA)	
31	sonstige betriebl. Ausgaben	50.000,00 €
32	<b>Betriebliches Ergebnis vor AfA</b>	<b>500,00 €</b>
33		
34	Absetzung für Abnutzung (AfA)	- 69.000,00 €
35	<b>Jahresergebnis</b>	<b>68.500,00 €</b>

Der Vorsitzende dankt dem Schatzmeister für die Vorlage des Haushaltsplanes 2021.

<b>TOP 9</b>	<b>Aussprache und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021</b>	<b>Prof. Dr. Wilhelm Bender</b>
--------------	--	---------------------------------

Zur Haushaltsplanung 2021 werden von den Anwesenden keine Fragen gestellt oder Anmerkungen gemacht. Die Mitgliederversammlung stimmt gemäß § 14 Abs. 2 der Satzung per Handzeichen einstimmig dem vorgestellten Haushaltsplan für das laufende Geschäftsjahr 2021 zu.

### Petrihaus-Führer

Geplant ist eine Neuauflage des Petrihaus-Führers. Beauftragt wurden Frau Dr. Gruber und Herr Zade, die bereits die Herausgabe der Brentanobriefe „Dein treuer Bruder“ erarbeitet haben. Der Führer erscheint voraussichtlich im 4. Quartal 2021 im Verlag Schnell & Steiner in der Reihe „Kleine Kunstführer“, finanziert durch eine Spende von Daimler in Höhe von 5.000,00 EUR.

### MMK

Ursprünglich für August war eine Ausstellung im MMK „John Cage – Museumscircle“ geplant, zu dem alle Frankfurter Museen jeweils ein Ausstellungsstück beisteuern sollten. Auch der Förderverein, als verantwortlich für das Brentano-Museum, wurde zur Teilnahme aufgefordert. Wir haben dem MMK 10 Objekte zur Auswahl angeboten, aus denen per Losentscheid ein Stück ausgewählt werden sollte. Leider hat sich der Ausstellungstermin auf Herbst verschoben, so dass noch kein Leihgesuch gestellt wurde.

### Personelles

Frau Beatrix Schmidt wird einige ihrer Aufgaben abgeben. Sie steht noch für den Versand der Nachrichten zur Verfügung, für Organisatorisches nicht mehr. Frau Karin Schmidt hat sich bereit erklärt, die Organisation des Treffpunkt Petrihaus zu übernehmen.

Der Imker teilte mit, dass es in diesem Jahr leider keinen Bienenstock gibt. Aufgrund der schlechten Witterung im Frühjahr ist es nicht gelungen, ein Volk für unseren Schaukasten heranzuziehen.

### Wortmeldungen

Es gibt einige Wortmeldungen aus den Reihen der Anwesenden zum Weiterbestehen des Förderverein PetriHaus nach Übertragung der Liegenschaft an die städtische Gesellschaft KEG. Professor Dr. Bender antwortet, wie schon in den Ausführungen unter TOP 1 ausgeführt, dass der Verein mit seinem satzungsgemäßen kulturellen Auftrag bestehen bleibt.

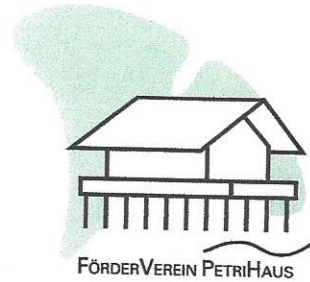
Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Prof. Dr. Bender die Mitgliederversammlung um 19:45 Uhr.

Frankfurt am Main, 29.07.2021



Prof. Dr. Wilhelm Bender  
1. Vorsitzender des Vorstands

Protokoll:   
Christine Mostert  
Geschäftsführerin



**An alle Mitglieder  
FÖRDERVEREIN PETRIHAUS E.V.**

Frankfurt am Main, 20. Juni 2021

- **Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 und 2021  
am 12. Juli 2021**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

hiermit lade ich Sie gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung des FÖRDERVEREIN PETRIHAUS E.V. fristgerecht zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2020 und 2021 am

**Montag, dem 12. Juli 2021, 18.00 bis ca. 20.00 Uhr,  
im Atelier PetriHaus, Am Rödelheimer Wehr 15**

ein. Die Tagesordnung ist beigelegt. Ergänzungen zur Tagesordnung sind gemäß § 16 Abs. 9 der Satzung dem Vorstand bis spätestens 05. Juli 2021 schriftlich mitzuteilen.

In der derzeitigen Situation benötigen wir für Ihre Teilnahme eine persönliche Anmeldung unter [info@petrihaus-frankfurt.de](mailto:info@petrihaus-frankfurt.de) oder Tel. 0151 175 91919. Die Anzahl der Teilnehmenden ist aufgrund der bestehenden Hygienevorschriften auf 30 Personen im Innenbereich begrenzt. Die darüber hinaus gehende Anzahl der Teilnehmenden kann der Versammlung im Außenbereich folgen. Um die dafür erforderlichen technischen Voraussetzungen zu schaffen, dürfen wir bitten, uns bis spätestens zum **05.07.2021** mitzuteilen, ob Sie an der Mitgliederversammlung teilnehmen. Außerdem bitten wir um Vorlage des Impfausweises bzw. eines aktuellen negativen Corona-Tests.

Falls Sie an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen können, besteht gemäß § 14 Abs. 1 der Satzung die Möglichkeit, Ihr Stimmrecht einem anderen Vereinsmitglied schriftlich zu übertragen. Verwenden Sie hierzu bitte den beigelegten Vordruck.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Wilhelm Bender  
1. Vorsitzender

Anlagen:  
Tagesordnung und Vordruck Stimmrechtsübertragung

**Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung FÖRDERVEREIN PETRIHAUS E.V.  
am 12. Juli 2021, 18.00 Uhr**

<b>TOP 1</b>	<b>Begrüßung</b>	<b>Prof. Dr. Wilhelm Bender</b>
	<b>Bericht des Vorstands für die Geschäftsjahre 2019 und 2020</b>	
<b>TOP 2</b>	<b>Bericht über den Haushalt 2019 und 2020</b>	<b>Dietmar Schmid</b>
<b>TOP 3</b>	<b>Bericht der Rechnungsprüfer</b>	<b>Lothar Hense</b>
<b>TOP 4</b>	<b>Aussprache zu den TOP 1 bis 3 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für GJ 2019 und 2020 Bildung eines Wahlausschusses</b>	<b>Prof. Dr. Wilhelm Bender</b>
<b>TOP 5</b>	<b>Wahlen zum Vorstand</b>	<b>Leiter/in Wahlausschuss</b>
<b>TOP 6</b>	<b>Wahlen zum Beirat</b>	<b>Leiter/in Wahlausschuss</b>
<b>TOP 7</b>	<b>Wahl der Rechnungsprüfer</b>	<b>Leiter/in Wahlausschuss</b>
<b>TOP 8</b>	<b>Vorlage des Haushaltsplans 2021</b>	<b>Schatzmeister</b>
<b>TOP 9</b>	<b>Aussprache und Beschlussfassung zu TOP 8,</b>	<b>Vorstandsvorsitzender</b>
<b>TOP 10</b>	<b>Verschiedenes</b>	<b>Vorstandsvorsitzender</b>